

5. Schülerakademie – Wege zum Unternehmertum

für Schülerinnen und Schüler der 10. – 13. Jahrgangsstufe

13. – 17. Oktober 2010
in Vallendar bei Koblenz

Leitung: Prof. Dr. Sabine B. Klein

- Erfahre an einer führenden wirtschaftswissenschaftlichen Hochschule, wie spannend Unternehmertum sein kann!
- Aus dem Programm: Teamtraining, Unternehmensplanspiel, Unternehmensbesichtigung.
- Die Teilnahmegebühr beträgt 100,- € (darin enthalten: Unterbringung, Verpflegung und Programm).
- Bewerbungsschluss ist am 31. Juli 2010. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl behält sich die WHU eine Auswahl der Teilnehmer vor. **Bewirb Dich jetzt!**



Excellence in
Management
Education

Unterstützt durch die Johs. Kölln-Stiftung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft sowie durch



Veranstalter: Stiftung WHU und WHU – Otto Beisheim School of Management
Burgplatz 2, 56179 Vallendar

Kontakt: Stiftung WHU; Tel.: 0261-6509 103; E-Mail: vicky.hansen@whu.edu; www.whu.edu

5. Schülerakademie – Wege zum Unternehmertum

**13. bis 17. Oktober 2010
WHU – Otto Beisheim School of Management
Vallendar**

Didaktisches Konzept

Zielgruppe und Zielsetzung

Die Schülerakademie der WHU richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab der 10. Klasse von Gymnasien, Internaten bzw. Landerziehungsheimen.

Die Schülerakademie „Wege zum Unternehmertum“ ergänzt die Curricula der Schulen um Inhalte der Betriebswirtschaft und des Unternehmertums. Dadurch sollen das Interesse der Schülerinnen und Schüler an Fragen zum Unternehmertum geweckt, die Teilnehmenden in unternehmerisches Denken, Handeln und Entscheiden eingeführt sowie die persönliche ökonomische Lebenstüchtigkeit gefördert werden. Außerdem sollen die Schülerinnen und Schüler Informationen über ein betriebswirtschaftliches Studium erhalten, um das Selbstbild von den geforderten Kompetenzen und Interessen für die Ausübung eines Berufes mit unternehmerischer Verantwortung realistischer einschätzen zu können.

Ein weiteres Ziel der Schülerakademie ist die Förderung sozialer und interkultureller Kompetenzen als Schlüsselkompetenzen. Aus diesem Grunde wird die Teilnahme von Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen sozialen und kulturellen Kontexten begrüßt.

Struktur, Inhalte und Methoden

Die Schülerakademie dauert 3 Tage plus An- und Abreisetag. Das Konzept der Schülerakademie besteht darin, die Schülerinnen und Schüler für die genannten Inhalte zu interessieren, indem sie positive Erfahrungen mit den Lerngegenständen machen und sich als kompetent erleben. Die Schülerinnen und Schüler werden auf aktive Art und Weise mit dem unternehmerischen Denken und Handeln vertraut gemacht.



Die Schülerinnen und Schüler lernen die Zugangsvoraussetzungen für das betriebswirtschaftliche Studium an der WHU kennen. Diese Kenntnis soll eine Grundlage für die Wahl der Leistungskurse bieten. Außerdem werden die Schüle-

rinnen und Schüler bereits mit dem Habitus der Studierenden vertraut gemacht, indem Studierende der WHU den Teilnehmenden den Campus zeigen und über studentisches Leben an der WHU berichten. Die Präsentation des Werdeganges eines erfolgreichen Unternehmers soll die Teilnehmenden im Sinne des Modelllerns informieren und motivieren. Durch die Besichtigung eines bedeutsamen Familienunternehmens kommen die Teilnehmer unmittelbar mit unternehmerischem Denken, Handeln und Entscheiden sowie unternehmerischer Verantwortung in Kontakt. Eine Präsentation mit Aktualitätsbezug soll die Relevanz betriebswirtschaftlicher Themen demonstrieren.

Auf spielerische Weise lernen die Teilnehmenden in Managementspielen unternehmerische Entscheidungssituationen kennen und trainieren das unternehmerische Denken und Entscheiden. Neben dem Feedback, das die Teilnehmenden auf ihr Handeln im Unternehmensplanspiel erhalten, lernen sie Heuristiken zur Bewältigung von komplexen Unternehmensproblemen kennen. Darüber hinaus wird die kommunikative Kompetenz durch die Teamarbeit und die Präsentationen der Arbeitsergebnisse verbessert. Der unternehmerische Wettbewerb zwischen den Teams wird im Planspiel simuliert. Die besten Teams werden prämiert.

Durch den Wechsel der in der Schülerakademie eingesetzten Methoden wird die Motivation der Teilnehmenden auf hohem Niveau gehalten, wobei in erster Linie aktivierende Methoden eingesetzt werden.

5. Schülerakademie 2010 an der WHU: Wege zum Unternehmertum

	Mi, 13. 10. 2010	Do, 14. 10. 2010	Fr, 15. 10. 2010	Sa, 16. 10. 2010	So, 17. 10. 2010
8.30 – 10:00	 Individuelle Anreise	Unternehmertum Eine Einführung Prof. Dr. Sabine B. Klein WHU	8:00 h Busfahrt nach Hanau zur Heraeus Holding GmbH Informations- und Ausstellungszentrum - <i>Ablauf siehe Zeitplan</i> –	PLANSPIEL	Frühstück und Abreise
10:00 – 10:30		Pause	Rundgang durch Betriebsteile der Heraeus GmbH, Hanau Vortrag und Diskussion	Pause	Individuelle Abreise 
10:30 – 11:45		Teambuilding Workshop		PLANSPIEL	
12:00 – 13:00		Mittagessen WHU	Mittagessen bei der Heraeus GmbH	Mittagessen WHU	
13:00 – 14:30		Unternehmergespräch Marie-Christine Ostermann Rullko Großeinkauf	Busfahrt zurück zur WHU, Vallendar	PLANSPIEL	
14:30 – 15:00		Pause			
15:00 – 16:30		Ab 17 Uhr Check In am WHU Empfang	Rückblick auf die Finanzkrise Merck Finck & Co.	Anforderungen eines Studiums Erfahrungsaustausch mit Studierenden der WHU	
17:30 – 18:30	Abendessen WHU				
18:30 – 20:00	Abendessen an der WHU und Check In an der Unterkunft	Get together mit Studierenden der WHU	Einführung in das Planspiel	Preisverleihung Abschlussabend im Gewölbekeller der WHU	

Bewerbung für die 5. Schülerakademie an der WHU

Stiftung WHU
Frau Vicky Hansen
Burgplatz 2
56179 Vallendar

Fax-Nr. 0261-6509 109

Name:.....

Vorname:.....

Anschrift:

Telefon:.....

E-Mail:

Geburtsdatum:.....

Name der Schule:.....**Klasse:**

Bitte beachten:

Teilnahmegebühr: 100,- €* (Fällig unmittelbar nach Teilnahmezusage)

An- und Abreise müssen selbst organisiert werden.

Ich bewerbe mich um die Teilnahme an der 5. Schülerakademie vom 13.-17.10.2010 an der WHU.

Begründung für meine Bewerbung:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

.....
Datum

.....
Unterschrift

* Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn die Entrichtung der Teilnahmegebühr für Sie ein Problem sein sollte. Wir prüfen dann eine Stipendien-Möglichkeit.